

Anzeiger,

am die städtische Glashütte und das Elbblatt
und das Amtsblatt für die Königlichen Gerichtsämter und Stadtrathen zu
Niesa und Strehla.

Nº 50. Freitag, den 14. December 1860.

Bestellungen werden sowohl in der Expedition dieses Blattes in Niesa, als auch in Strehla bei Herrn Schuhmacherstr. Lippert jederzeit entgegengenommen.

Bekanntmachung.

Vom Königlichen Finanz-Ministerium ist dem Herrn Besitzer der Fähre zu Gröba und dem Pächter der Fähre bei Moritz gestattet worden, mittelst einer unter das Wasser gelegten Kette ihre Fähren überzuführen.

Die Stromstellen, an der diese Ketten sich befinden, sind durch zwei in zweierliger Entfernung auf jedem Ufer aufgestellten mit Fahnen versehenen Stangen bezeichnet.

Innerhalb dieser schmalen Stromstrecken wird hierdurch den Schiffen das Sacken, das Einsegen von Schicken und Rudern jeder Art bei Vermeidung einer Geldstrafe von

Fünf Thalern,

und im Falle des Unvermögens bei Vermeidung einer aquäquigen Gefängnisstrafe für jeden Übertretungsfall hiermit untersagt.

Für diese Strafe, sowie für jede Beschädigung der Kette, hastet in jedem Falle zunächst der Schiffseigentümer, es kann jedoch im Betretungsfalle die Strafe an dem Schiffsführer, dem sogenannten Händler sofort vollzogen werden.

Eine gleiche Strafe trifft den, welcher die Stangen, die die Richtlinie des Fährseiles markiren, weg schafft oder umlegt.

Meissen, Dresden, Niesa, am 2. November 1860.

Die Königliche Wasserbau-Commission im Gerichtsamt Niesa.
von Salza und Lichtenau. Lohse. v. Carlowitz.

In einstw. Verw.

Bekanntmachung.

Bei einem bis gegen 3 Uhr Morgens des 8. d. Ms. mittelst Einbruchs verübten Diebstahle sind nachbenannte Gegenstände als:

- 1) 5 Risten zu hundert Stück,
- 2) 1 dergl. zu zweihundert und fünfzig Stück Cigarren von einer gewöhnlicheren,
- 3) 1 Riste zu hundert Stück Cigarren von einer besseren Sorte,
- 4) 12—15 Pfund süße Mandeln,
- 5) circa 25 Pfund große Rosinen,
- 6) 3—4 Pfund Cacao,
- 7) 4—5 Pfund Chocolade.
- 8) 4 Flaschen Wein, Schloß Vollrath'ser Auslese,
- 9) 2 Flaschen Haardl,
- 10) 3 Schachteln und 5 Paquets Rettigbonbons,
- 11) 10—12 Ellen schwärzseidene, 3—4 finger breite Besatzvorde,
- 12) eine goldne Broche mit blauemailirter Platte,
- 13) eine goldne Broche ohne Platte nur noch mit deren Einfassung,
- 14) die Glocke eines in der Fagon der Broche Nr. 12 entsprechenden goldenen Ornaments,
- 15) ein goldener Ring mit den eingravierten Worten "Wott schütze Dich",
- 16) ein goldener Ring mit einem Crucifix unter dem Stein,
- 17) ein goldener Ring mit Steinen ringsum besetzt, die, außer 3—4 weißen in der Mitte, von blauer Farbe gewesen,
- 18) 10—12 Mgr. Rupfergeld,
- 19) 3—4 Ellen Waschleine entwendet worden.

Eines Theiles der gestohlenen Gegenstände und zwar zweier vollen und zweier leeren Kisten Cigaren, dreier Weinsflaschen und einigen Tafeln Chocoladen, Cacao und einer Partie Rosinen haben sich die Diebe wieder entzückt.
Der Diebstahl ist mutmaßlich von zwei bis drei Personen ausgeführt worden, welche einen sogenannten Centrumbohrer mit bei sich geführt und Lederschürzen getragen haben.
Zur Ermittelung der Diebe und Wiedererlangung der zum größten Theile noch nach Obigem vermissten gestohlenen Gegenstände, wird dies hierdurch zur öffentlichen Kenntnis gebracht.
Königliches Gerichtsamt Riesa, am 11. December 1860.
von Carlowitz.
Reinhardt.

Bäckerwaarentaxe.

1 Neugroschen-Brot	muss wiegen	1 Pfld.	5 Lth.	3 Duent.
5		5	26	5

6 Pfennige Gemmel		—	8	—
3 Weißbrot		—	5	6

Der Stadtrath zu Riesa, den 14. December 1860.

Steger, Bürgermeister.

Holzauction.

Bon den auf dem fiscalischen Gohrischer Forstreviere aufbereiteten Nutz- und Brennholzern,
sollen

den 21. December 1860 und
den 4. Januar 1861

Mormittags von 9 Uhr an, in der Schänke zu Gohrisch
830 Stück kief. Stämme, 8—15" stark,
34 $\frac{3}{4}$ Schok kief. Stangen, 4—7" stark,
15 Rastern kief. Scheitholz,
157 $\frac{1}{2}$ Rastern kief. Röllholz,
72 Schok kief. Abraumreisig und
648 $\frac{3}{4}$ Schok kief. Schlagreisig

an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden, was hiermit bekannt gemacht wird.

Königl. Forstverwaltungamt Großenbain zu Moritzburg, am 10. December 1860.

Joh. von Trebra-Lindenau. **Gras.**

Kirchennachrichten von Riesa.

Am 3. Sonntage des Advents predigt in der Kirche zu Riesa:

Mormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Pastor M. Richter über Matth. 11, 2—10.

Bei diesem Gottesdienste ist öffentliche Communion und vorher 8 Uhr Beichte.

Nachmittags 1 $\frac{1}{2}$ Uhr Herr Hector Voigtländer über 1. Mos. 49, 18.

Getaufte vom 7. bis 13. December.

Marie Ida, Mstr. Wilhelm Friedr. Geißler's, Schneiders u. ans. B. in R., T. — Anna Martha, Karl Gottfried Wende's, Vorwalzers im Gräfl.-Einsiedelschen Eisenwerke u. Einw. in R., T. — Friedrich Wilhelm, Karl Friedr. Wilh. Fuhrmann's, Schiffmanns in R., S. — Paul Arthur, Herrn Heinrich Höpflner's, Stadt-Gässlers in R., S. — Clemens Oscar, Mstr. Friedrich Gottlieb Ulbricht's, Glasers u. B. in R., S. — Marie Elisabeth, Herrn August Wilhelm Nünchert's, Manifesterus und Einw. in R., T. — Ernst Eduard, Joh. Karl Voos'e, Tagearb. in R., S. —

B e e r d i g t e .

Hermann Clemens, Mstr. Karl Hermann Schwäbisch's, Schneiders u. B. in R., S., 13. 1. R. 28 T. alt. —

Kirchennachrichten von Strehla.

Getaufte im Monat November.

Carl Friedrich Eduard, Mstr. Carl Friedrich Eduard Edsche's, Müllers, S. — Friedrich Ernst, Mstr. Joh. Friedrich August Laut's, Schuhmachers, S. — Carl Ferdinand, Carl Gottfried Thierbachs, Begüterten in Sabilian S. — Otto Maximilian, Herrn Christian Gottlieb Miersch's, Büchsenmachers, S. — Ernst Moritz, Carl Gottlieb Lehmingens, Gemüsehändlers in Großkügeln, S. — Ernst August, Johann Friedrich Wilhelm Müllers, Begüterten in Kleinriegeln, S. — Auguste Emilie, Friedrich Wilhelm Müllers, Begüterten in Leckwitz, T. —

B e e r d i g t e .

Frau Rosine Marie, weif. Johann George Möbius, beg. Auszüglers in Glanzschwitz, hinterlassene Wittwe, 84 J. 1 R. 8 T. — Ernst Otto, Johann Friedrich Gaste, Musici, S., 22 T. — Ernst Herrmann Johann Gottlieb Schmidts, Handarb., S., 12 T. — Anna Ida, Christianen Emilien Schulze,

L., 22 T.
Gottlieb
Gustav, S.
derike, w.
Christl. 2.
zu Strehla
Joh. Car.
lob Gelb
Gottlieb
mund M.

Der
von 100
vielen Vo
gernde S
ein Ster
Bei
also zwe
erben.

freuen si
mit einb
an die
Freude
alle Fre

in bereit

empfehl

und C
Dame
ren.

lichst b

Abfahrt
, dass wir
für uns
einen d
unter g
Mildthä

aus Pola
weg. fü
durch

L., 22 L.—Gustav Adolph, Carl Heinrich Moritz, Grämermanns in Neusen, S., 25 L.—Grau Johanne Henriette, Mstr. Friedrich Wilhelm Linglers, Schleiders, Chester u. 52 L. 7 M.—Karl Gustav, Mstr. Franz Ludwig Knauers, Töpfers, S., 3 J. 10 M. 22 L.—Johanna Christiane derke, weibl. Mstr. Johs. Karl Gottlob Heinze, Hünnebers, hinterl. L., 72 J. 7 M. 7 L.—Joh. Christl. Wilhelm, vormal. Begüterter in Großköbla, 1. J. Einw. im Bezirks-Armen- und Arbeitshouse zu Strehla, 65 J.—Hermann Arndt, Herrn Eduard Schreibers, Bürgermeisters, S., 11 M.—Mstr. Joh. Carl Gottlieb Tauberts, Schreibers, Angest. verst. S., 2 L.—Friedrich Eduard, Friedrich Gottlob Gelbhaars, Korbmachers in Kleinrügels, S., 11 J. 11 M. 8 L.—Wilhelmine Pauline, Johann Gottlieb Treutlers, Hausbes., L., 3 M.—Heinrich Sigismund Curt, Herrn Heinrich Sigismund Möstels, Apothekers, Zwillingsohn, 1 J. 9 M. 19 L.—

Arminia,

Renten- und Erbverein zu Dresden.

Der unterzeichnete Bevollmächtigte für Strehla a. S. und Umgegend nimmt jederzeit Einsagen von 100 Thlr., 50 Thlr. und 25 Thlr., desgleichen Stück-Einslagen von 5 Thlr. ab, an. Außer den vielen Vorteilen, welche der Verein gewährt, sichert solcher für die Einlage eine lebenslänglich sich steigernde Rente von 4, 4½, und 5 p. C. bis zu 150 p. C. per anno, ein Erbtheil zum fünffachen und ein Sterbecassengeld zum halben Betrage der Einlage.

Bei verbundenen Renten erbt solche auf eine andere im Voraus zu bestimmende Person, so daß also zwei Eheleute, Vater oder Mutter und Kind, zwei Geschwister &c. sich mit der Rente ungekürzt beerbten. Nähere Nachricht ertheilt

Carl Fischer.

Im Rettungshause zum Weinberge

freuen sich auch dieses Jahr die Jögglinge auf die Bescheerung, welche ihnen am ersten Weihnachtstage mit einbrechender Dunkelheit zugesetzt zu werden pflegt. Wir aber wenden uns wieder vertrauensvoll an die Freunde der Armen, welche ihrem Heilande zu Lob und Dank gern auch solchen Kindern eine Freude bereiten. Mit Dank wird die kleinste Gabe angenommen und bei der Bescheerung selbst sind alle Freunde der Anstalt willkommen.

Der Comité für das Rettungshaus.

Aecht Nürnberger Lebkuchen,

in bereits bekannter Güte, empfing und empfiehlt unter Zusicherung der billigsten Preise
die Buchhandlung von Joh. Hoffmann in Riesa.

Weihnachts-Ausstellung in Holz- und Spielwaaren

empfiehlt für Riesa und Umgegend zu den billigsten und reellsten Preisen

Alexander Rümmler,
Holzwaarenfabrikant, wohnhaft beim Herrn Gattlerstr. Günther.

Empfehlung.

Zum bevorstehenden Feste empfehle ich mein Lager von Haarnecken in Chenille und Seide, Kinderneze, Schleier, Coiffüren, Ballkränze, das Neueste in Damen-Gravatten, Regligé-Hauben von 7 Mgr. bis 1 Uhr. 10 Mgr., Herren- und Knaben-Borhemdchen, Damenkrägen und Unterärmel zu möglichst billigen Preisen.

Bertha Friedrich in Riesa,
wohnhaft beim Bädermeister Herrn Dommsch.

Armenconcert in Riesa,

Sonntag, den 16. December d. J.

unter gütiger Mitwirkung des Gesangvereins und Stadtmusikchors. Entrée à Person 4 Mgr. ohne der Mildthätigkeit Schranken setzen zu wollen. Zur Aufführung kommt mit: Ein Leipziger Ostermesssonntag.

Anfang Abends 7 Uhr. Nach dem Concert ist Ball.

Die Armendeputation.

Stückbesen

und jederzeit frisch, sowie auch beste **Bayrische Schmelzbutter** zu kaufen beim
Bäckermeister **Eduard Müller**
in Riesa, dem Gerichtsamt gegenüber.

Weihnachts-Ausstellung

von Galanteriewaren, als: **Zeitungs- und Visitenkartenhalter, Uhrhalter, Schmuckkästchen, Schlüsselhaken und Schränkchen, Albums, Damenkörbchen, Necessaires, Handschuhkasten, Brieftaschen, Gesellschaftsspiele, sowie auch Gesang-, Schul-, Schreibe- u. Bilderbücher, Farbenkasten, Schreibkästchen, Haaröle u. Seifen** in eleganter Ausstattung und großer Auswahl bei billigsten Preisen
und empfiehlt solche einem hiesigen und auswärtigen Publikum zur geneigten Beachtung.

Gustav Schäfer, Buchbinder,

Neugasse Nr. 196 im Hause des Herrn Sattler Weiner.

Die

Weihnachts-Ausstellung von **August Leischnig** in Riesa

wird einer freundlichen Beachtung von Stadt und Land hierdurch empfohlen. Selbige ist durch Neuheit
und bestens sortirt und verspricht reelle Bedienung nebst möglichst billigen Preisen.

WEIHNACHTS-AUSSTELLUNG

von **Pfefferkuchen**, seinen **Gewürz-Tafeln**, **Honigkuchen**, **Nürnberger Lebkuchen**, so
wie einer großen Auswahl **Confecturen** empfiehlt

Conditor Müller,

im neuen Locale, Bahnhofstraße,
im Hause des Herrn Windmühlenbesitzer Starke.

Stollenmehl

in ganz trockner Waare, verkauft in 2 Sorten zu den billigsten
Preisen

C. G. Holeg.

Freiwilliger Hausverkauf.

Mittwoch, den 19. December d. J., Mittags
12 Uhr, soll das mir gehörige zu Kleinzscha
gelegene **Hausgrundstück**, welches mit 17,52
Thaler-Einheiten belegt und mit 250 Thlr.
in der Immobilien-Brandcaisse versichert ist, unter
sehr annehmlichen, im Termine bekannt zu machen-
den Bedingungen nach dem Preisgebot in der Ei-
gerschen Schankwirtschaft zu Kleinzscha verkauft
werden.

Joh. Gottlieb Fischer.

Holzauction.

Mittwoch, den 19. December, früh 10 Uhr,
sollen auf Bandaer nur eine große Quantität
trockne Scheit- und Stockholzester, sowie auch dem
gleichen Reizigstock nach dem Preisgebot verkauft
werden. Das Holz befindet sich an dem Wege
von Bouda nach Görlig. Der Sammelplatz ist
im Garkofe zu Banda und am Schlage. Die
Bedingungen werden vor der Auction bekannt ge-
macht.

Dieze.

Das Weichbäcken haben nächsten Sonntag **Mr. Carl Müller, Mr. Domisch und Mr. Jentsch.**

Redaktion, Druck und Verlag von **C. & G. Stellmann** in Riesa.

Hierzu eine Beilage.

Neuen &
große Lün-
fetten. Schä-
velatwurst,
Rostrich, C

Große
Schä-
frische
neuen
feines
empfiehlt b

Wirklich
5 Ngr., an
10 Ngr.,
Punsch, ur
Ngr., Dan
Boonekamp
wasser, à 2
Absynth, à
à Fl. 7
pfiehlt bei

C

empfiehlt s
feinsten
ächt ver
Loth 3
verpackt
à Loth
gel. T
Thee,

Wic
Büd
Rei
Dat
Cur
Rei
und ander
Riesa.

Die B
in Riesa
feste ih
und frisch

Chinapont
ten un
pro fl
Pommade
Blume
Rosenpor
Pommade
veux,
Cosmetiq
und sc
Harz - Po

Bellage zu Nr. 50 des Anzeigers.

Freitag den 14. December 1860.

Neuen Hamb. Gavlor, feinste Kräuter-Anchovis,
große Lüneb. Brücken, Holländischen Käse, - Käse,
fetten Schweizer und Lümburger Käse, frische Ger-
velatwurst, Sardellen, marinirte Heringe, Capern,
Kostrich, Citronen, Morcheln empfiehlt

Ernst Käseberg.

Große rhein. Wallnüsse,
Schmalz-Butter,
frische Stückchen,
neuen Citronat,
seines Gewürzöl zum Stollenbacken,
empfiehlt bei Bedarf zur ges. Abnahme

Ernst Käseberg.

Wirklich ächten Jamaica-Rum, à fl. 1 Tblr.
5 Ngr., andere div. Rum's, à fl. 25, 20, 15 und
10 Ngr., seinen Aroc, à fl. 20 und 15 Ngr.,
Punsch- und Grog-Essenz, à fl. 25, 20 und 15
Ngr., Danziger Magen-Tropfen, à fl. 12 Ngr.,
Boonekamp of Maagbitter, à fl. 6 Ngr., Gold-
wasser, à fl. 10 Ngr., Calmüber, à fl. 15 Ngr.,
Absynth, à fl. 20 Ngr., ächten Getreide-Kummel,
à fl. 7 Ngr. und andere diverse Liqueure, em-
pfiehlt bei Bedarf zur gefälligen Abnahme

Ernst Käseberg.

Ernst Käseberg in Riesa

empfiehlt sein Thee-Lager, als:

feinsten Pecco-Thee (schwarz mit Blüthen)
acht verpackt in $\frac{1}{4}$ d. Paketen à 20 Ngr., à
Loth 3 Ngr., allerfeinsten Bloem-Thee (grün)
verpackt in Blechdosen, netto $\frac{1}{4}$ d., à 20 Ngr.,
à Loth 3 Ngr., seinen Imperial- oder Rus-
sel-Thee, à Loth 2 Ngr., seinen Congo-
Thee, à Loth $1\frac{1}{2}$ Ngr.

Wiegepferde,

Büchertaschen für Knaben und Mädchen,
Reisetaschen,
Damentaschen,
Turirtaschen,
Reisekoffer

und anderes mehr empfiehlt zu billigsten Preisen.
Riesa.

Gustav Andreas.

Die Buchhandlung von **Joh. Hoffmann**
in Riesa empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachts-
feste ihr Lager von **Parfumerien** in feiner
und frischer Ware zu gütiger Beachtung, als:

Pommaden.

Chinapomade, das Aussfallen der Haare zu verhü-
ten und das Wachsthum derselben zu befördern,
pro Flacon 3, 4 u. 10 Ngr.

Pommade-Philocome, Qualité supérieure, in div.
Blumengerüchen, pr. Flacon 6 u. $1\frac{1}{2}$ Ngr.

Rosenpomade, pro Flacon 3 Ngr.

Pommade-Nutritive pour la Conservation des Che-
veux, pro Flacon 10 Ngr.

Cosmetiques od. Stangen-Pomade, blond, braun
und schwarz, pro Stück 14 Ngr. u. 5 Ngr.

Harz-Pomade. Die Damenscheitel in jeder belieb-

bigen Form entsprechend zu befestigen, pro St.
24 Ngr.

Feine Rindsmark-Pommade.

Aecht Ungarische Bartwichse, pro Flacon 6 Ngr.

Haar-Dele.

Feinstes Nussöl zur Conservation des Haars.

Preis pro Flacon 8 Ngr.

Klettenwurzel-Haaröl, pro Flacon 3 u. 5 Ngr.

Huile Surfine, zur Conservation des Haars, feinste
Qualität in div. Blumengerüchen, pro Flacon
10 Ngr.

Macassar-Oel, pro Flacon 14 und 24 Ngr.

Parfums.

Ess-Bouquets, feinstes Parfum, pro Flacon $12\frac{1}{2}$,
15 u. $17\frac{1}{2}$ Ngr.

Tripple Extrait, in diversen Blumengerüchen, pro
Flacon $7\frac{1}{2}$ und 10 Ngr.

Jockey Club, pro Flacon 10 Ngr.

Aechte Eau de Cologne, pro Flac. 74 u. $17\frac{1}{2}$ Ngr.
Extrait d'Odeurs, in diversen Blumengerüchen, pro
Flacon 5 Ngr.

Esseuce of Spring-Flowers, pro Flacon 10 Ngr.

Feine Seifen.

Eibischwurzel-Seife, pro Stück 4 Ngr.

Savon Dulcifile de la Société Hygienique, pro
Stück $12\frac{1}{2}$ Ngr.

Savon-Ponce. Extrafeine Bimsteinseife, pro Stück
74 Ngr.

Clycerin-Seife, per Stück 5 Ngr.

Ferner eine Auswahl seiner Toiletten mit Parfu-
merien gefüllt.

Königs-Seife, pro Stück 5 Ngr.

Aromatische Kräuter-Seife, pro Stück 5 Ngr.

Rosenseife, pro Stück 6 Ngr.

Savon-Omnibus, pro Stück 5 Ngr.

Savon des Doux-Mondes, pro Stück 6 Ngr.

Erdnuss-Oel-Seife, pro Stück 3 Ngr.

Honig-Seife, pro Stück 4 Ngr.

Mandel-Seife, feinste, pro Stück 5 Ngr.

Aromatisch-medicin. Calmus-Seife, pr. Stck. 3 Ngr.

Aromatische Zahn-Seife, pro Stück 6 Ngr.

Windsor-Seife, braun, pro Stück 3 Ngr.

Cocus-Seife, pro Stück 1, 14 u. 2 Ngr.

Räuchermittel.

Räucherpulver, pr. Flacon 1 Ngr.

Königsräucherpulver, pr. Flacon $2\frac{1}{2}$ Ngr.,

Feinste Räucher-Essenz, pr. Flacon 3 Ngr.

Wiederverkäufern bin ich in den Stand gesetzt an
gemessenen Rabatt geben zu können.

C. A. Uhlich in Riesa

empfiehlt sein Lager in

Damen- und Kinderjacket

ganz neu assortirt zu den billigsten Preisen.

Mittwoch, den 19. December,

Generalversammlung
des landwirtschaftlichen Vereins zu Nünchritz.

Siberal-Kerzen

übertrifft im Hellbrennen den Stearin und verkauft
das Packet von 6 u. 4 Stück nur für 9 $\frac{1}{2}$ Rgt.
Ernst Käseberg.

Große Partien
wollne Kleiderstoffe,
Zelzubräge und Hosenzunge
empfiebt zu herabgesetzten Preisen, à Elle für 3
Mehr, **Eduard Seifert.**

Bekanntmachung.

Auf der Lautendorfer Glup bei Frauenhain, nahe
an der Straße, sollen zum freien Verkaufe eine
Quantität große Baumstämme verkauft werden.
Gesuchte können von der Bekanntmachung an
Verbrauch machen.

Karl Voigt in Nünchrig.

Ein schlachtbares Schwein

sieht zu verkaufen. Wo? sagt die Expedition die-
ses Blattes.

Das Bild ist zu verkaufen:
ein zweisitziger Kinderschlitten, eine Kinderbettstelle
und ein großer Baukasten. Wo? sagt die Exped.
d. Blattes.

Bekanntmachung.

Zwei Maschinen-Dosen, Schütt- und Gebund-
Stroh und gute Speise-Kartoffeln, im Ganzen und
Einzelnen, sind zu verkaufen bei

Coel Uhlig.

Für Hader, Knochen, Eisen, Kupfer, Messing
und Zinn zahle ich jetzt sehr gute Preise.
Auch wird leineues Garn gekauft von
Obigem.

Empfehlung.

Alle Sorten feines Theegebäck, div. Sandkuchen,
ff. Macaronen, englisch Brod, Pumpernickel und
Pfefferkuchen empfiebt

A. Friedemann, Bäckerbäcker,
wohnhaft beim Silber Hering.

NB. Ein Versuch wird von der Güte meiner
Waren überzeugen.

Feinstes Stollenmehl
empfiebt hiermit **Franz Bohne.**

Dienstmädchen gesucht.

Ein Mädchen, welches sich jeder häuslichen Ar-
beit willig und gern unterzieht, mit guten Al-
terskenntnissen ist, und den 1. Januar 1861 an-
treten kann, kann einen Dienst erhalten bei

C. Müller jun., Maurermeister.

Wer vielleicht seinen irgendwo stehen gebliebe-
nen Regenschirms bittet **Actuar Lippert.**

1200 Rgt. der Abwendung bei richtiger
Binsenzahlung nicht leicht unterworfen. Stiftungs-
gelder, werden gegen Verzinsung zu 4 $\frac{1}{2}$ vom Gu-
dert und hypothekarische Sicherstellung zur Dar-
leistung aufgeboten. Wo? erfährt man in der Ex-
pedition d. Blattes.

Abendessen,

nächsten Montag, abends 7 Uhr bei Herrn
Wehlte.

Heute, Freitag, Abend

frische Wurst u. Gallerthüfeln.

Dazu lädt freundlich ein
Lindner in Paßig.

, Erholung.“

BAKE, Donnerstag, den 27. December,
Abends 7 Uhr.

Militair-Verein

für Riesa und Umgegend.
Montag, den 17. Decbr. a. c., Abends 1 $\frac{1}{2}$ Uhr,
letzter Vereinstag in diesem Jahre.

Der Vorstand.

Speiseanstalt zu Riesa.

Sonntag: Rindfleisch mit Reis.

Dienstag: Kartoffelmüzz.

Donnerstag: Schöpsenfleisch mit Möhren und Kar-
toffeln.

Dank.

Nach dem unerschöpflichen Ratsschluß des Höchsten
schlug uns des Todes Hand eine tiefe Wunde, in-
dem unsere liebe Mutter, Johanne Christiane Schmidt,
nach einem zwölfmonatlichen Krankenlager am 3.
Dec. d. J., von dieser Welt in ein besseres Jen-
seits verschied. Dank Ihnen Allen für die bewie-
sene Theilnahme, während ihres langen Kranken-
lagers, Dank Ihnen, die die Entschlafene zur letzten
Ruhe stätte trugen und geleiteten; insbesondere aber
 danken wir Ihnen Hochwürdiger Sr. P. M. Rich-
ter, für die schönen Gebete, welche Sie mit der
Entschlafenen am Krankenlager gebetet und für die
erhebenden Worte des Trostes am Grabe, welche
unsere Herzen mit Ergebung in Gottes Rath er-
füllten. Dank Ihnen Allen, die der Entschlafenen
im Leben und im Tode Zeichen der Liebe zu Theil
werden ließen.

Ruhe sanft im kühlen Schoos der Erde,
Die auch eins uns müterlich bedekt;
Schlumme bis zu einem bessern Werde,
Dich ein himmlisch schöner Morgen weckt.
Ach, vielleicht nur wenig lange Stunden,
Bluten schwerzenvolle Trennungsstunden.
In des Friedens stillen Naturland,
Schließt und schanzt ein schönes Band.
Riesa, den 14. Decbr. 1860.
Die trauernde hinterlassene Familie
Grellmann.

Redaktion, Druck und Verlag von C. F. Grellmann in Riesa.